Dorfladenbeirat besucht Truchtlachinger SB-Laden

Wie kann regionale Versorgung erfolgreich gelingen? Dieser Frage wurde **-** auf Einladung der Wirtschaftsförderung Chiemgau GmbH - im Rahmen der Ladenbesichtigung des Truchtlachinger 24-Stunden-Selbstbedienungsladens und der sich anschließenden Gesprächsrunde auf den Grund gegangen.

Erfahrungsaustausch im Truchtlachinger 24-Stunden-Selbstbedienungsladen

Regionalität und Preisbewusstsein im Fokus
Dabei wurden Sortiment und Ladengestaltung, Technik und Sicherheit, Einkaufsverhalten, Chancen und Herausforderungen sowie Wirtschaftlichkeit und Aufwand näher betrachtet.
Regionale Produkte sind ein wichtiger Bestandteil und gerade für die Touristen interessant. Viele Einkäufer schauen jedoch sehr genau auf die Preise, weshalb das Grundsortiment mit Supermarkt-angeboten konkurrieren muss. Auch die Gestaltung des Ladens spielt eine große Rolle: Der Kunde kauft auch mit den Augen, weshalb eine ansprechende Präsentation der Waren stets einlädt, mehr einzukaufen.

Gefragte Produkte rund um die Uhr
Besonders nachgefragte Produkte sind in den Randzeiten sowie an Sonn- und Feiertagen Fleisch- und Wurstwaren, Pizzen, Brezen und Semmeln zum Aufbacken, Getränke, Naschzeug und einschlägige Drogerieartikel. Im Kühlschrank gibt es für vorbestellte Waren ein eigenes Fach.
Der völlig ohne Personal geführte Laden wird videoüberwacht und hat 24 Stunden uneingeschränkt offen. Nachtschwärmer stärken sich gerade am Wochenende noch zu später Stunde gerne mit einer Brotzeit.

Positives Fazit der Besichtigung
Das Fazit des Besuchs: Dank der treuen Truchtlachinger Bevölkerung vor Ort und der vielen Touristen im Sommer durch den nahen Campingplatz kann der Laden wirtschaftlich geführt werden.

Der Beirat der Schlechinger Dorfladen UG